

# Nur gemeinsam sind wir stark

Frauen der SGS Langenhagen verpassen den Aufstieg in die Landesliga – diesmal denkbar knapp

Von Dorothee Gratz

**Schwimmen.** Beim deutschen Mannschaftsschwimmen im Wasserparadies Hildesheim haben die SGS Langenhagen und der SC Altwarmbüchen je zwei Bezirksligamannschaften ins Rennen geschickt. In den beiden Durchgängen der olym-

pischen Distanzen ging es für jeden Wassersportler selbst um eine gute Platzierung, in erster Linie aber um den Erfolg des Teams.

„Die SGS-Mädchen haben sich alle gesteigert und den Kampf um den Aufstieg in die Landesliga spannend gemacht“, sagte Langenhagens Sprecher Marcus Kramer.

Die achtköpfige Frauenriege mit Jolina und Maja-Lou Franke, Victoria Härtwig, Nora Kennich, Jennifer Kramer, Nathalie Müller, Wietje Riemer sowie Anisa Sabovic konnte sich im Vergleich zum Vorjahr noch einmal auf 11 730 Punkte steigern. Mit starken 26,66 Sekunden auf 50 Meter Freistil und 58,03 über die 100 Meter erzielte Härtwig mit mehr als 600 Einzelzählern Topwerte. Als Dritter aller vier Bezirke Niedersachsens hinter dem TSV Pattensen und dem MTV Goslar wurde der Aufstieg jedoch denkbar knapp verpasst. Die neu formierten SGS-Männer wurden am Ende Siebter.

„Sonst als Einzelkämpfer unterwegs, ist man hier als Vereinsteam am Start. Das motiviert jeden, alles für die Mannschaft zu geben“, sagte Tanita-Ileen Hoppe, Teammitglied und Sprecherin für den SC Altwarmbüchen. Mancher wuchs mit Bestzeiten über sich hinaus, allen voran die Kaderschwimmer des Klubs. Dominik Abdou und Leon



Leon Reinke stellte in Hildesheim einen neuen Vereinsrekord für den SCA auf.

FOTO: DOROTHEE GRATZ

Reinke erzielten in ihren vier erlaubten Einsätzen jeweils um die 500 Punkte, stellten neue Vereinsrekorde auf und zogen der Konkurrenz jeweils davon. Gemeinsam steigerten sich die Männer deutlich und wurden wie auch das Frauenteam Fünfter von 13 Mannschaften.

Stärkste Frau war Martha Nolle, die mit 528 Punkten für ihre 1:02,01 Minuten über 100 Meter Freistil die Tagesbestleistung erzielte.



Sie machten es spannend: Die Frauen der SGS Langenhagen.

FOTO: PRIVAT